



Öffentliche Stellenausschreibung

Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert und sich zu einem herausragenden Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region entwickelt. Sie ist drittmittelstark, mehrfach prämiert in der Lehre, verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung und wurde als familienfreundlich ausgezeichnet. Rund 20.000 Studierende und 3.000 Beschäftigte arbeiten an drei Standorten – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – an einer der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam, Botanischer Garten** ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle **befristet** bis zum 31.12.2028 zu besetzen:

Gärtner/-in (w/m/d) Freiland „Botanischer Artenschutz“ Kenn-Nr. 16/2026

Die Arbeitszeit umfasst 20 Wochenstunden (50 %); die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 5 der Entgeltordnung zum TV-Länder. Zusätzliche Wochenstunden ggf. nach Absprache möglich.

Ihr Arbeitsbereich:

Der Bereich umfasst die gärtnerische Pflege und Umsetzung botanischer Artenschutzprojekte (WiVi-Klima, Erhaltungskulturen, ggf. PaludiLab), den damit verknüpften Anzuchten (Bewässerung, Düngung, Pflanzenschutz), der allgemeinen Pflege (Projektschaurabatten, Rasen), ggf. auch Anlage von Projektbeeten sowie die gärtnerische Urlaubsvertretung der anderer Freilandbereiche (bereichsübergreifend).

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Kulturführung und sämtliche Pflegemaßnahmen (Anzucht, Vermehrung und Kultivierung)
- Pflanzenschutzmaßnahmen im Rahmen des Pflanzenschutzes (biologisch)
- Dokumentation und Etikettierung des Pflanzenbestands
- Führen und Bedienen gartenbaulicher Geräte und Maschinen
- Bereitstellung von Lehrmaterial für Lehre und Forschung sowie Dekoration und Floristik
- Öffentlichkeitsarbeit (z. B. fachliche Mitwirkung bei Forschung und Projekten, Führungen, Auskünfte für Besucher und Fachpublikum)

Sie bringen Folgendes mit:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Gärtner/-in¹ der Richtungen Zierpflanzenbau oder Staudengärtner mit erweiterten fachlichen Kenntnissen sowie Sachkunde Pflanzenschutz
- gärtnerische Kompetenz und Kulturerfahrung, sowie breite Pflanzenkenntnisse
- Gründliches, eigenverantwortliches Arbeiten im zugewiesenen Bereich
- Eigeninitiative und Engagement im Sinne des Botanischen Gartens
- Teamfähigkeit und Innovationsbereitschaft

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

- Freude an der Neu- und Umgestaltung gärtnerischer Anlagen
- Bereitschaft zur Leistung von Wochenend- und Feiertagsdiensten
- körperliche Belastbarkeit
- Führerschein Klasse B
- Deutschkenntnisse Niveau B2 gemäß GER, Englischkenntnisse A2 wünschenswert

Darüber hinaus sind folgende Kompetenzen wünschenswert:

- Zusatzqualifikation als Gärtner/-in¹ im Botanischen Artenschutz
- Höhentauglichkeit

Unser Angebot an Sie:

Als Universität vereinen wir die Entwicklungsstärke einer Lehr- und Forschungseinrichtung mit den attraktiven Arbeitsbedingungen des öffentlichen Dienstes. Die Universität Potsdam ist eine zuverlässige Arbeitgeberin, die ihre Beschäftigten mit vielfältigen Angeboten und Leistungen unterstützt:

- Profitieren Sie von betrieblicher Altersvorsorge, einer Jahressonderzahlung und vermögenswirksamen Leistungen.
- Alle Standorte bieten eine gute Verkehrsanbindung. Sie können einen monatlichen Zuschuss zum ÖPNV-Jobticket erhalten und Campus-Fahrräder nutzen.
- Entwickeln Sie sich und Ihre Kompetenzen in verschiedenen Fortbildungsangeboten weiter; nutzen Sie die vielfältigen Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements und des Hochschulsports.
- Sie verfügen über 30 Urlaubstage im Jahr (bei einer 5-Tage-Woche) und sind zusätzlich am 24.12. und 31.12. vom Dienst befreit.
- Je nach Tätigkeit können tarifliche Zulagen (z. B. Rufbereitschaft, Schichtarbeit, Erschwerniszuschlag) gewährt werden.

Weitere Informationen zur Arbeitgeberin Universität Potsdam finden Sie unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/arbeitgeberin/uebersicht>

Ihre Bewerbung:

Reichen Sie Ihre Bewerbung mit Anschreiben, tabellarischem Lebenslauf und entsprechenden Qualifikationsnachweisen über das Online-Karriere-Portal der Universität Potsdam ein (**Kenn-Nr. 16/2026**). Bitte stellen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in einer zusammengefassten pdf-Datei bereit. Die **Bewerbungsfrist** endet am **19.05.2026**.



Jetzt online bewerben:
<https://spp.uni-potsdam.de/karriere>

Für nähere Informationen zur ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Dr. Lauterbach per E-Mail: Daniel.Lauterbach@uni-potsdam.de und Telefon: 0331 / 977 –1971 gerne zur Verfügung.

Gern können Sie sich bei Fragen zum Bewerbungsprozess oder bei technischen Problemen per E-Mail an bewerbung@uni-potsdam.de wenden.

Sollten Sie Berufsabschlüsse außerhalb Deutschlands abgeschlossen haben, senden Sie bitte die deutsche Übersetzung und die Anerkennung in Deutschland mit. Informationen dazu finden Sie beim [Bundesinstitut für Berufsbildung \(BIBB\)](https://www.bibb.de).

Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an; in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt (§ 7 Absatz 4 BbgHG). Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bei Eignungstests und Auswahlgesprächen werden individuelle Nachteilsausgleiche gewährt, die ihrer Behinderung angemessen sind. Sofern ein Mensch mit Behinderung individuelle Nachteilsausgleiche in Anspruch nehmen möchte, teilt er dies bitte im Bewerbungsanschreiben mit.

Potsdam, 17.04.2026